



Elterninitiative Sichere Schülerbeförderung  
Rolf Diederichs  
Im Fraustück 6, 56729 Kirchwald

www.ndt.net/schulbusse  
Tel.: +49-2651-904904  
Fax: +49-2651-904906  
Email: rd@ndt.net

Polizeidienststelle Mayen  
Herrn Brandscheidt  
Mayen

Per FAX an: 02651-801-101

~~Haltestelle Kirchwald Spielplatz Fahrtrichtung Langenfeld (Schreiben vom 1.7.2003)~~  
Sicherheit von Bussen bei Klassenfahrten der Regionalen Schule Nachtsheim

Sehr geehrter Herr Brandscheidt,

wie ich mit Herrn Mumm schon besprochen hatte möchte ich, Elternvertreter der Regionalen Schule Nachtsheim (unabhängig der EI Sichere Schülerbeförderung), Maßnahmen für die Ausschreibung und Kontrolle der für Ausflüge eingesetzten Busse ausarbeiten.

Ich schlage dazu vor besonders die gute Zusammenarbeit mit der Polizei zu nutzen, so wie im folgenden Beispiel:

Polizei legt Schulbus still

Zu viele Mängel: Klassenfahrt beginnt nach stundenlanger Verzögerung - Beamte kontrollieren auf Wunsch Fahrzeuge.

Um marode Busse aus dem Verkehr ziehen zu können, hat die Polizei Anfang des Jahres eine Aktion gestartet. "Wir haben die Elternausschüsse aller Bezirke angeschrieben und das Angebot gemacht, vor Klassenfahrten die eingesetzten Busse zu kontrollieren", berichtet Heino Engelhardt vom Zentralen Verkehrsdienst. Seit Januar wurden daraufhin 16 Fahrzeuge überprüft. Einschließlich des jetzt stillgelegten Busses gab es dabei drei Beanstandungen. "Aber in den beiden anderen Fällen lagen keine gravierenden Mängel vor, die Weiterfahrt musste nicht untersagt werden", teilt Engelhardt mit. Er hofft, dass sich die Aktionen bei den Fuhrunternehmern herumsprechen "und sie nur noch vernünftiges Gerät einsetzen".

[http://www.bea-kita-tempsoe.de/pressespiegel/mai03/Morgenpost\\_Schulbus.html](http://www.bea-kita-tempsoe.de/pressespiegel/mai03/Morgenpost_Schulbus.html)

Ob es realistisch ist jedesmal oder stichprobenhaft die Polizei an den Bus zu holen wage ich zu bezweifeln. Entlastet könnte die Polizei werden mit ein Vorschlag in form einer Checkliste für Ausschreibungen und Kontrollen durch Eltern oder Lehrer vor Ort.

Ich bitte sie um eine Vorschlag was wir umsetzen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

P.S. : Soeben erschienen:

Sicherheit an Haltestellen - Analyse, Forderungen und Empfehlungen

Enthält einen Haltestellenkataster mit 71 Haltestellen der VG Vordereifel

Internet: <http://www.ndt.net/home/schulbusse/records/haltestellen/haltestellen.htm>

Ich habe gehört auch auf diesem Gebiet könnte man mit der Polizei zusammenarbeiten – Sehen Sie Möglichkeiten dazu?